

Advanced Seminar on Regional Innovation					
Modul-Nr./ Module no.	Kreditpunkte/ Credit points	Arbeitsaufwand/ Workload	Semester/ Term	Turnus/ Frequency	Dauer/ Duration
074	5 CP	150 h	1.-3. Semester	jedes Semester	1 Semester
Lehrveranstaltungen/ Courses Eigenständige wissenschaftliche Seminararbeit, vertiefendes Selbststudium und Literaturrecherche, Kolloquium zur Diskussion von Forschungsfragen und Zwischenergebnissen, Austausch mit regionalen Praxispartnern und Expert:innen, Analyse empirischer Daten und regionaler Fallstudien.			Kontaktzeit/ Contact time Seminar: 2 SWS	Selbststudium/ Self-study 127,5 h	Gruppengröße/ Group size 20
Unterrichtssprache/ Language Deutsch			Teilnahmevoraussetzungen/ Requirements		
Unterrichtssprache/ Language			Teilnahmevoraussetzungen/ Requirements Abgeschlossenes Bachelorstudium.		
Anmeldeverfahren/ Registration Die Anmeldung erfolgt über die Homepage des Lehrstuhls, die Anmeldung zur Prüfung über FlexNow innerhalb der vom Prüfungsamt bekanntgegebenen Fristen.					
Verwendung des Moduls/ Module application Global Sustainability Economics MSc - Wahlmodul Economic Policy Consulting MSc. - Entrepreneurship, Innovation und Transformation Management and Economics MSc. - Entrepreneurship, Innovation & Transformation - General Management Finance, Accounting, Auditing, Controlling, & Taxation MSc. - Wahlmodul Sales Management MSc. - Wahlmodul					
Lernziele/ Learning targets Das Advanced Seminar baut auf den im Rahmen des Moduls „Regional Innovation“ entwickelten Fragestellungen, Projekten und Posterpräsentationen auf. Die Studierenden vertiefen ihre Forschungsvorhaben mit einer eigenständigen wissenschaftlichen Hausarbeit und erweitern ihre Kompetenzen in den folgenden Bereichen: - Entwicklung und Bearbeitung eigenständiger wissenschaftlicher Fragestellungen im Kontext regionaler Innovations- und Transformationsprozesse - Vertiefte Anwendung von Konzepten, Theorien und Methoden der Regionalfroschung auf konkrete regionale Innovationsräume - Analyse regionaler Innovationsökosysteme und ihrer institutionellen Rahmenbedingungen - Kritische Reflexion der Rolle von Hochschulen, Unternehmen, öffentlichen Akteuren und intermediären Organisationen in regionalen Innovationssystemen - Empirische Auswertung und Interpretation wissenschaftlicher sowie praxisbezogener Daten - Entwicklung wissenschaftlich fundierter und praxisorientierter Handlungsempfehlungen für regionale Entwicklungs- und Innovationsprozesse - Fortgeschrittene Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten, insbesondere in Literaturrecherche, Theoriebildung, Analyse und wissenschaftlichem Schreiben.					
Inhalt/ Contents Ausgehend von den Ergebnissen des Moduls „Regional Innovation“ entwickeln die Studierenden ihre Posterprojekte zu einer eigenständigen wissenschaftlichen Forschungsarbeit weiter. Im Mittelpunkt steht die vertiefte Untersuchung regionaler Innovations- und Transformationsprozesse anhand realer Fragestellungen aus der Region. Besonderes Augenmerk liegt auf regionalen Innovationsstandorten wie dem Gesundheitscampus Bochum und dem Innovationsquartier Mark 51°7, die als Fallstudie für die Analyse regionaler Innovationsökosysteme dienen. Mögliche Themenfelder umfassen: - Regionale Innovationssysteme und Innovationsökosysteme - Entstehung und Entwicklung regionaler KI-Ökosysteme					

• Hochschulen als Akteure regionaler Innovation und Wissensdiffusion • Kooperation zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und öffentlicher Hand • Institutionelle Voraussetzungen regionaler Innovationsfähigkeit • Strukturwandel und regionale Resilienz • Innovationspolitische Strategien und regionale Entwicklungskonzepte • Fallstudien regionaler Innovationsstandorte und Transformationsräume Die Studierenden vertiefen ihre Analyse auf Grundlage wissenschaftlicher Literatur sowie empirischer Daten und entwickeln fundierte Handlungsempfehlungen für regionale Akteure. Durch den kontinuierlichen Austausch mit Lehrenden und Praxispartnern reflektieren sie ihre Ergebnisse sowohl aus wissenschaftlicher als auch aus anwendungsorientierter Perspektive.
Lehrformen/ Teaching methods Seminar
Prüfungsformen/ Mode of assessment Die Abschlussprüfung des Modul erfolgt in Form einer Seminararbeit.
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten/ Requirements for the award of credit points Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Abschlussprüfung des Moduls erfolgreich bestanden wurde.
Stellenwert der Note für die Endnote (bei einem Gesamtstudienumfang von 120 ECTS)/ Weight of the mark for the final score (based on a required coursework of 120 ECTS) 4,17 %
Lernmaterialien und Literaturangaben/ Learning material and relevant literature Eine umfangreiche, jeweils aktuelle Literaturliste wird im Rahmen des Seminars zur Verfügung gestellt. Ausgewählte Literaturangaben: • Cohendet, P., Grandadam, D., & Simon, L. (2010). The anatomy of the creative city. <i>Industry and Innovation</i>, 17(1), 91 - 111. • Grabher, G. (1993). The weakness of strong ties: The lock-in of regional development in the Ruhr area. In G. Grabher (Eds.), <i>The embedded firm. On the socioeconomics of interfirm relations</i> (255 - 278). London, New York: Routledge. • Granstrand, O., & Holgersson, M. (2020). Innovation ecosystems: A conceptual review and a new definition. <i>Technovation</i>, 90, 102098.
Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende/ Module coordinator(s) and lecturer(s) Modulbeauftragte/r: Prof. Dr. Uta Wilkens Lehrende: Prof. Dr. Uta Wilkens, Niklas Obermann und Katharina Morsch
Sonstige Informationen/ Further information Die Veranstaltung wird als Seminar im Anschluss an das Modul "Regional Innovation" angeboten.

Advanced Seminar on Regional Innovation